

CARMIGNAC ABSOLUTE RETURN EUROPE A EUR ACC

FCP NACH FRANZÖSISCHEM RECHT



Empfohlene
Mindestanlage-
dauer:

3 JAHRE

NIEDRIGERES RISIKO			HÖHERES RISIKO			
1	2	3*	4	5	6	7

FR0010149179

Monatsbericht - 28/02/2025

ANLAGEZIEL

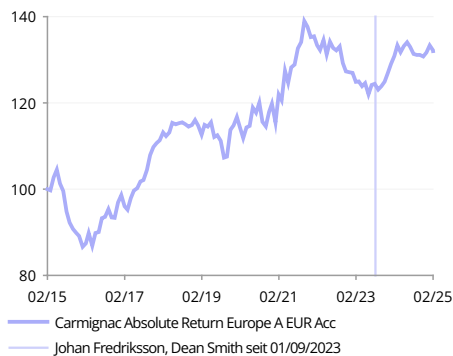
Ein europäischer Long/Short-Aktienfonds, der sowohl einen Top-down- als auch einen Bottom-up-Ansatz mit einem aktiv verwalteten Netto-Aktienengagement zwischen -20 % und 50 % kombiniert. Der Fonds verfolgt einen stilunabhängigen und uneingeschränkten Ansatz innerhalb des paneuropäischen Anlageuniversums. Ziel ist es, über einen Zeitraum von drei Jahren positive absolute Renditen zu erzielen. Dies soll durch ein diversifiziertes und volatilitätsarmes Portfolio erreicht werden.

Die Analyse der Fondsmanager finden Sie auf Seite 3

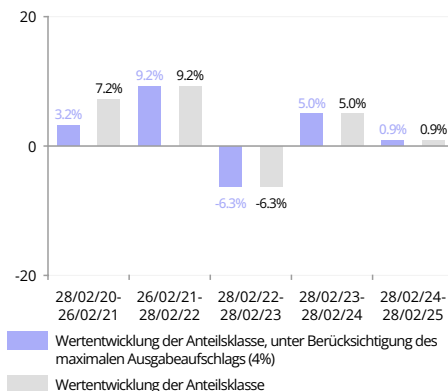
WERTENTWICKLUNGEN

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung. Die hier dargestellte Performance des Fonds beinhaltet alle jährlich auf Fondsebene anfallenden Kosten. Um den dargestellten Anlagebetrag von EUR 100 zu erreichen, hätte ein Anleger bei Erhebung eines Ausgabeaufschlags von 4% 104.0 EUR aufwenden müssen. Eventuell beim Anleger anfallende Depotgebühren würden das Anlageergebnis mindern.

ENTWICKLUNG DES FONDS SEIT 10 JAHREN (%) (Basis 100 – nach Abzug von Gebühren)



EINJAHRESPERFORMANCE (%)



KUMULIERTE UND ANNUALISIERTE PERFORMANCE (zum 28/02/2025 - nach Abzug von Gebühren)

	Jährliche Wertentwicklungen (%)				Annualisierte Performance (%)				
	1 Jahr	3 Jahren	5 Jahren	10 Jahren	3 Jahren	5 Jahren	10 Jahren	seit 01/09/2023	
A EUR Acc	0.57	-0.82	16.04	32.01	-0.28	3.02	2.81	4.0	

JÄHRLICHE WERTENTWICKLUNGEN (%) (nach Abzug von Gebühren)

	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
A EUR Acc	3.58	0.01	-6.41	12.62	5.18	-1.32	4.35	14.57	8.85	-8.03

STATISTIKEN (%)

	1 Jahr	3 Jahren	5 Jahren	10 Jahren
Volatilität des Fonds	4.3	4.1	6.8	7.1
Sharpe-Ratio	-0.7	-0.6	0.3	0.3
Sortino Ratio	-1.2	-0.9	0.3	0.5

Berechnung: wöchentlich

VAR

VaR des Portfolios 2.9%



J. Fredriksson



D. Smith

KENNZAHLEN

Nettoaktienquote	30.6%
Anzahl Emittenten Short-Positionen	31
Anzahl Emittenten Long-Positionen	71

FONDS

SFDR-Fonds-Klassifizierung: Artikel 8
Domizil: Frankreich
Fondstyp: UCITS
Rechtsform: FCP
Geschäftsjahresende: 31/12
Zeichnung/Rücknahme: Werktag
Orderannahmefrist: vor 18:00 Uhr (MEZ/MESZ)
Auflegungsdatum des Fonds: 03/02/1997
Verwaltetes Vermögen des Fonds: 186M€ / 193M\$⁽¹⁾
Fondswährung: EUR

ANTEILSKLASSE

Ertragsverwendung: Thesaurierung
Datum des ersten NAV: 03/02/1997
Notierungswährung: EUR
Volumen der Anteilsklasse: 150M€
NAV: 423.76€
Morningstar Kategorie™: Long/Short Equity - Europe

FONDSMANAGER

Johan Fredriksson seit 01/09/2023
Dean Smith seit 01/09/2023

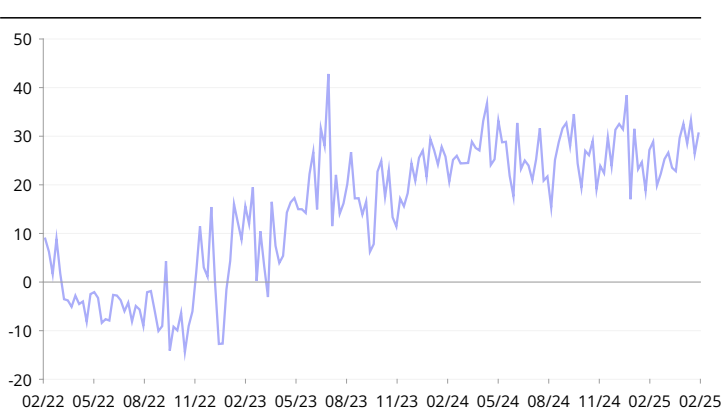
ANDERE ESG-MERKMALE

Minimum % Taxonomie 0%
Minimum % nachhaltiger Investments 0%
Principal Adverse Impact Berücksichtigung ... Ja

PORTFOLIO-AUFSCHLÜSSELUNG

Aktien-Long-Exposure	128.6%
Aktien-Short-Exposure	-98.1%
Aktien Netto-Exposure	30.6%
Aktien-Brutto-Exposure	226.7%

ENTWICKLUNG DER NETTOAKTIENQUOTE ÜBER 3 JAHRE (AUM IN %)



EXPOSURE SEKTOR (%)

Finanzwesen	-3.7	16.3
Gesundheitswesen	-13.2	22.6
Industrie	-10.0	17.5
Kommunikation	-1.8	8.6
IT	-2.9	7.7
Nicht-Basiskonsumgüter	-18.7	22.5
Basiskonsumgüter	-20.3	22.3
Roh- Hilfs- & Betriebsstoffe	-2.8	4.8
Immobilien	-0.7	1.9
Energie	-0.0	0.6
Versorgungsbetriebe	-1.2	0.0
Index-Derivate	-22.8	3.9

EXPOSURE GEOGRAPHISCH (%)

Europe EUR	-52.3	79.6
Europe ex-EUR	-8.6	21.1
Nordamerika	-8.7	15.4
Sonstige	-5.7	8.6
Index-Derivate	-22.8	3.9

CAPITALISATION EXPOSURE (%)

Large (>10000 MEUR)	-44.8	85.5
Mid (2000 - 10000 MEUR)	-30.5	38.6
Small (<2000 MEUR)	-0.0	0.7
Index-Derivate	-22.8	3.9

Short Long

TOP 10 NETTOEXPOSURE – LONG

Name	Land	Sektor / Rating	%
DEUTSCHE TELEKOM AG	Deutschland	Kommunikation	3.3%
FRESENIUS SE & CO KGAA	Deutschland	Gesundheitswesen	3.0%
SAP SE	Deutschland	IT	2.1%
EURONEXT NV	Niederlande	Finanzwesen	2.0%
RELX PLC	Vereinigtes Königreich	Industrie	1.8%
UCB SA	Belgien	Gesundheitswesen	1.7%
BAWAG GROUP AG	Österreich	Finanzwesen	1.4%
AIR LIQUIDE SA	Frankreich	Roh- Hilfs- & Betriebsstoffe	1.3%
EXPERIAN PLC	Irland	Industrie	1.3%
INFORMA PLC	Vereinigtes Königreich	Kommunikation	1.3%
Summe			19.2%

TOP 10 NETTOEXPOSURE – SHORT

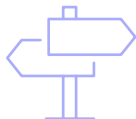
Region	Sektor	%
Frankreich	Nicht-Basiskonsumgüter	-1.2%
Finnland	Versorgungsbetriebe	-1.2%
Spanien	Kommunikation	-1.0%
Schweiz	Industrie	-0.9%
Vereinigtes Königreich	Kommunikation	-0.8%
Schweiz	Industrie	-0.7%
Frankreich	Basiskonsumgüter	-0.7%
Schweiz	Roh- Hilfs- & Betriebsstoffe	-0.7%
Frankreich	Immobilien	-0.7%
Schweden	Industrie	-0.7%
Summe		-8.7%

(1) Aktienexposure-Rate = Aktieninvestitionsrate + Exposure in Aktienderivaten.

MARKETING-ANZEIGE

Bitte lesen Sie das KID/BIB bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.carmignac.de

ANALYSE DER FONDSMANAGER



MARKTUMFELD

- Die europäischen Aktienmärkte stiegen im Februar trotz einer uneinheitlichen Rendite der globalen Aktienmärkte. Die US-Märkte verzeichneten eine negative Rendite aufgrund der zunehmenden Unsicherheit über die politische Agenda der US-Regierung und der schwächeren Wirtschaftsdaten.
- Die europäischen Aktien erhielten Auftrieb durch eine besser als erwartet ausgefallene Gewinnsaison im vierten Quartal und die Hoffnung auf einen baldigen Waffenstillstand in der Ukraine. Dies führte dazu, dass die europäischen Aktien den zweiten Monat in Folge besser abschnitten als die US-Aktien.
- Schwankende Nachrichten über Trumps Zölle, eine bessere Ertragslage in Europa und starke Kapitalflüsse in potenzielle Nutznießer eines Waffenstillstands lösten an den europäischen Märkten erhebliche Short-Abdeckungen und Rotationskräfte aus.
- Angeführt wurden die europäischen Aktien von einer starken Rendite der Banken, die 12 % zulegten, angetrieben von starken Gewinnsteigerungen und positiven Prognosen für 2025.
- Zu den weiteren bemerkenswerten Wertentwicklungen im Februar gehörten Titel aus den Bereichen Verteidigung, Telekommunikation, Nahrungsmittel und Getränke, Versicherungen und Bau. Die größten Nachzügler waren Medien, Technologie und Einzelhandel.



KOMMENTAR ZUR PERFORMANCE

- In einem stark rotierenden Markt erzielte unser Long-Buch eine kleine positive Rendite. Dies wurde jedoch durch Verluste aus unserem Aktien-Short-Book und dem Absicherungsprogramm für das Derivate-Portfolio mehr als ausgeglichen, so dass die Rendite des Portfolios im Berichtsmonat negativ war.
- Innerhalb des Aktienbuchs erzielten Finanzwesen mit 1,14 % die größte positive Rendite, während Ro
- Hilf
- & Betriebsstoffe und Basiskonsumgüter eine kleine positive Rendite erzielten. Die größten Verlierer waren die Bereiche Technologie und Gesundheitswesen.
- Zu den wichtigsten Gewinnern bei der Aktienausswahl gehörten Long-Positionen in Anheuser-Busch InBev, die von einer Erholung des Biervolumens angetrieben wurden, das starke Zahlen lieferte; Allied Irish Bank, aufgrund der Erwartung starker Zahlen für das vierte Quartal und eines verbesserten Ausblicks für das Kreditwachstum; und Standard Chartered, nach einem Gewinnsprung, einer Anhebung der Prognosen und einem Rückkauf von Anteilen im Wert von 1,5 Mrd. £.
- Die größten Nachzügler bei der Aktienausswahl waren unsere Long-Positionen in Amazon, da die Prognosen die Erwartungen nicht erfüllten, Demant, nachdem die Wachstumszahlen für Hörgeräte hinter den Erwartungen zurückblieben, und TSMC, angesichts der Bedenken über die Nachhaltigkeit der KI-Ausgaben.



AUSBLICK UND ANLAGESTRATEGIE

- Der Februar war ein schwieriger Monat für den Fonds. Insgesamt reduzierten wir im Laufe des Monats unser Bruttoengagement von 129% auf 115% und unser Nettoengagement von 28% auf 20%. Dabei erhöhten wir unser Nettoengagement in den Bereichen Kommunikation, Bau und Basiskonsumgüter, während wir unser Engagement in Technolog
- und Nicht-Basiskonsumgütern reduzierten.
- Der Markt wird durch die ständigen Tweets, Politikwechsel und Kehrtwendungen der US-Regierung als Geisel gehalten, was zu erheblicher Unsicherheit und Volatilität führt.
- Auch die geopolitische Lage ist in Bewegung, da Trump in den Friedensverhandlungen zwischen der Ukraine und Russland eine harte Haltung gegenüber der EU einnimmt.
- Dies hat zu einer erheblichen fiskalischen Reaktion der EU, insbesondere Deutschlands, mit seinem neuen Verteidigung
- und Infrastrukturplan (vorbehaltlich der Zustimmung der Regierung) geführt.
- Diese Schlagzeilen haben erhebliche Auswirkungen auf die Märkte und zwingen die Anleger, ihre Allokationen neu zu justieren. Es stellt sich die Frage, ob man in der EU auf zyklische Werte setzt und dafür KI, US-Tech oder sogar strukturelles Wachstum, einschließlich Pharma, verkauft.
- Die täglichen Marktbewegungen sind beträchtlich. Es ist noch zu früh, um eine endgültige Entscheidung zu treffen, daher konzentriert sich ein Großteil unserer derzeitigen Aktivitäten auf Kernbestände und Kapitalerhalt.

ESG-ZUSAMMENFASSUNG DES PORTFOLIOS

Dieses Finanzprodukt fällt unter Artikel 8 der Offenlegungsverordnung („SFDR“). Die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden, sind folgende:

- Es wird eine ESG-Analyse für mindestens 90% des Aktien-Long-Portfolios durchgeführt;
- Das Anlageuniversum des Aktien-Long-Portfolios wird aktiv reduziert.

ESG-ABDECKUNG DES PORTFOLIOS

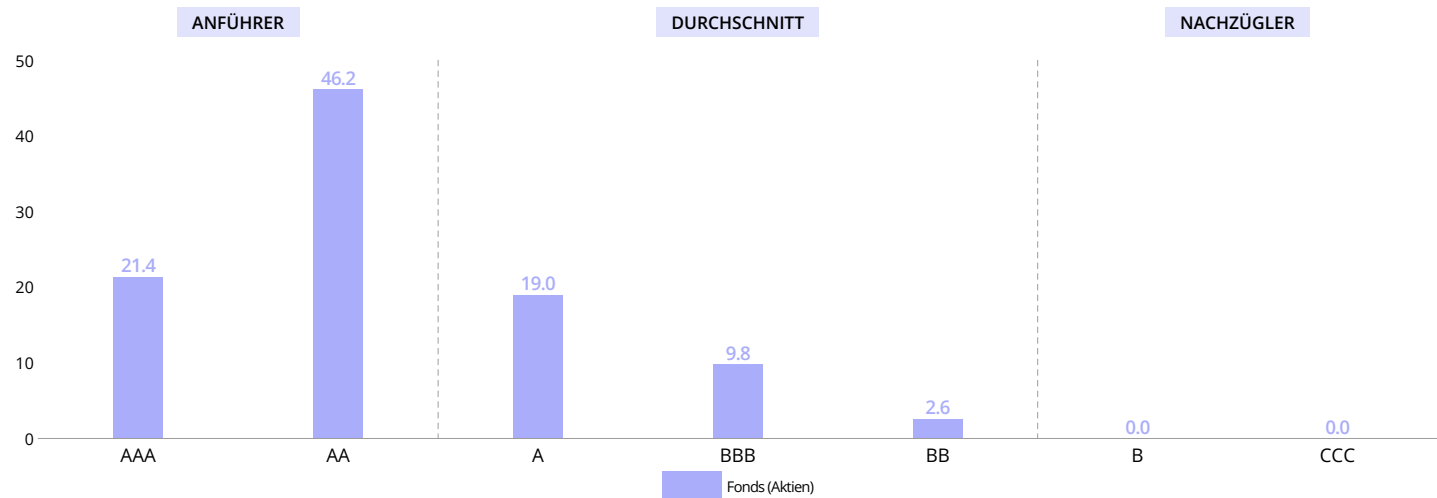
Anzahl der Emittenten im Portfolio	54
Anzahl der bewerteten Emittenten	54
Abdeckung	100.0%

Quelle: Carmignac

ESG-WERTUNG

Carmignac Absolute Return Europe A EUR Acc	AA
Quelle: MSCI ESG	

ESG-WERTUNG DES PORTFOLIOS NACH MSCI



Quelle: ESG-Wertung nach MSCI. ESG-Anführer sind Unternehmen, die von MSCI mit AAA und AA bewertet sind. ESG-Durchschnitt sind Unternehmen, die von MSCI mit A, BBB und BB bewertet sind. ESG-Nachzügler sind Unternehmen, die von MSCI mit B und CCC bewertet sind. ESG-Abdeckung des Portfolios: 98.9%

TOP 5 DER PORTFOLIOPOSITIONEN NACH ESG-RATING

Unternehmen	Gewichtung	ESG Rating
BAWAG GROUP AG	1.4%	AAA
NOVO NORDISK AS	1.0%	AAA
KION GROUP AG	0.6%	AAA
GEA GROUP AG	0.5%	AAA
ANHEUSERBUSCH INBEV SANV	1.2%	AA

Quelle: MSCI ESG

* Referenzindikator: 75% MSCI Europe index + 25% S&P 500. Weitere Informationen über produktbezogene Offenlegungen finden Sie in den nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen gemäß Artikel 10 auf der Fondswebseite.

MARKETING-ANZEIGE

Bitte lesen Sie das KID/BIB bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.carmignac.de

GLOSSAR

Beta: Das Beta ist eine Kennzahl, welche die Beziehung zwischen den Schwankungen der Nettoinventarwerte des Fonds und den Wertschwankungen seines Referenzindikators angibt. Ein Beta von unter 1 bedeutet, dass der Fonds die Schwankungen des Indikators „abfedert“ (ein Beta von 0,6 bedeutet, dass der Fonds 6% erzielt, wenn der Indikator 10% erzielt, und 6% verliert, wenn der Indikator 10% verliert). Ein Beta von über 1 bedeutet, dass der Fonds die Schwankungen des Indikators „verstärkt“ (ein Beta von 1,4 bedeutet, dass der Fonds 14% erzielt, wenn der Indikator 10% erzielt, aber auch 14% verliert, wenn der Indikator 10% verliert). Ein Beta von unter 0 bedeutet, dass der Fonds umgekehrt auf die Schwankungen seines Indikators reagiert (ein Beta von -0,6 bedeutet, dass der Fonds 6% verliert, wenn der Indikator 10% erzielt und umgekehrt).

Börsenkapitalisierung: Wert, den eine Gesellschaft zu einem bestimmten Datum an der Börse besitzt. Sie wird errechnet, indem man die Anzahl der umlaufenden Aktien mit dem Kurs der Aktie multipliziert.

FCP: Investmentfonds (Fonds Commun de Placement).

Investitionsgrad/Exposure: Der Investitionsgrad gibt die Höhe des investierten Vermögens an und wird in Prozent des Portfoliovermögens ausgedrückt. Das Exposure entspricht dem Investitionsgrad zuzüglich des Effekts der Derivatestrategien und bestimmt den Prozentsatz des realen Vermögens, das einem bestimmten Risiko ausgesetzt ist. Derivatestrategien können zum Ziel haben, das Exposure des Basiswerts zu erhöhen (Strategie der Dynamisierung) oder zu senken (Strategie der Immunisierung).

Nettoinventarwert: Preis eines Anteils (bei einem FCP) oder einer Aktie (bei einer SICAV).

Rating: Bei einem Rating handelt es sich um eine Bonitätseinstufung, anhand der die Qualität eines Kreditnehmers (Emittent des Schuldtitels) gemessen werden kann.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe-Ratio misst die Überrendite gegenüber dem risikofreien Zinssatz, geteilt durch die Standardabweichung dieser Rendite. Es handelt sich somit um eine Kennzahl der inkrementellen Rendite je Risikoeinheit. Bei einer positiven Sharpe-Ratio wird das eingegangene Risiko umso höher vergütet, je höher die Sharpe-Ratio ist. Eine negative Sharpe-Ratio bedeutet nicht zwingend, dass das Portfolio eine negative Performance verzeichnet hat, sondern dass sich dieses schlechter als eine risikofreie Anlage entwickelt hat.

SICAV: Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (Société d'Investissement à Capital Variable)

VaR: Der Value at Risk (VaR) stellt den maximalen potenziellen Verlust eines Anlegers aus einem Portfolio aus Finanzaktiva über eine bestimmte Haltedauer (20 Tage) und einen bestimmten Konfidenzintervall (99%) dar. Dieser potenzielle Verlust wird in Prozent des gesamten Portfoliovermögens ausgedrückt und ausgehend von einem Querschnitt aus historischen Daten (über einen Zeitraum von 2 Jahren) berechnet.

Volatilität: Schwankung des Kurses / der Notierung eines Titels, eines Fonds, eines Marktes oder eines Indikators über einen gegebenen Zeitraum, anhand der das mit einer Anlage verbundene Risiko gemessen werden kann. Sie wird anhand der Standardabweichung bestimmt, die sich aus der Quadratwurzel der Varianz ergibt. Die Varianz errechnet sich aus dem quadrierten Mittelwert der durchschnittlichen Abweichungen. Je höher die Volatilität ist, desto höher ist auch das mit dieser Anlage verbundene Risiko.

ESG DEFINITIONEN & METHODOLOGIE

Artikel SFDR - Klassifizierung: Gemäß der EU-Verordnung zur nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungspflicht im Finanzdienstleistungssektor kategorisieren Asset Manager ihre Fonds nach „Artikel 6“ in konventionelle Fonds, nach „Artikel 8“ in Fonds mit sozialen und ökologischen Nachhaltigkeitsmerkmalen und „Artikel 9“ in Fonds mit messbarer Nachhaltigkeitswirkung.

Berechnung der ESG-Wertung: Berücksichtigt nur die Aktien- und Unternehmensanleihebestände des Fonds. Die Gesamtwertung des Fonds wird anhand des MSCI Fund ESG Quality Score berechnet. Methodik: Ausschluss von Barmitteln und Positionen ohne ESG-Rating, Anwendung eines gewichteten Durchschnitts der normalisierten Gewichtungen der Positionen und des Industry-Adjusted Score der Positionen, multipliziert mit (1+Adjustment%), was der Gewichtung der ESG-Ratings mit positiver Tendenz minus die Gewichtung von ESG-„Nachzüglern“ minus die Gewichtung der ESG-Ratings mit negativer Tendenz entspricht. Eine ausführliche Erklärung hierzu finden Sie im Abschnitt 2.3 unter „MSCI ESG Fund Ratings Methodology“. Aktualisiert: Juni 2023.
<https://www.msci.com/documents/1296102/34424357/MSCI+ESG+Fund+Ratings+Methodology.pdf>.

ESG: „E“: Environment (Umwelt), „S“: Social (Soziales), „G“: Governance (Unternehmensführung)

MSCI-Methodik: MSCI nutzt, wo verfügbar, die vom Unternehmen offengelegten Emissionen. Sollten diese nicht vorliegen, greift MSCI auf ein eigens entwickeltes Modell zurück, um die Emissionen zu schätzen. Dieses Modell unterteilt sich in drei spezifische Module: das Produktionsmodell (für Energieerzeuger), das unternehmensspezifische Intensitätsmodell (für Unternehmen, die in der Vergangenheit zwar CO₂-Emissionen gemeldet haben, aber nicht für jedes Jahr) und das branchensegmentspezifische Intensitätsmodell (für Unternehmen, die bisher keine CO₂-Emissionen gemeldet haben). Für weiterführende Informationen besuchen Sie bitte das neueste Dokument von MSCI zur Methodik der Klimawandel-Metriken „Climate Change Metrics Methodology“.

Nachhaltiger Investments: Nachhaltige Anlagen im Sinne der Offenlegungsverordnung sind Anlagen in wirtschaftlichen Tätigkeiten, die einen Beitrag zu einem ökologischen oder sozialen Ziel leisten, unter der Voraussetzung, dass die Anlage kein ökologisches oder soziales Ziel erheblich beeinträchtigt und die Zielunternehmen gute Praktiken der Unternehmensführung aufweisen.

Scope 1: Treibhausgasemissionen, die durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe und durch Produktionsprozesse entstehen, für die ein Unternehmen selbst verantwortlich ist oder die von diesem kontrolliert werden.

Scope 2: Treibhausgasemissionen, die durch den Verbrauch von eingekauftem Strom, Wärme oder Dampf durch das Unternehmen entstehen.

Scope 3: Andere sonstigen indirekten Treibhausgasemissionen, die beispielsweise durch die Gewinnung und Produktion von eingekauften Grundstoffen und Brennstoffen, mit dem Transport verbundene Aktivitäten im Zusammenhang mit Fahrzeugen, die sich nicht im Besitz oder unter der Kontrolle des berichtenden Unternehmens befinden, Aktivitäten im Zusammenhang mit Strom (z. B. Verluste bei der Übertragung und beim Transport), die nicht unter Scope 2 fallen, ausgelagerte Aktivitäten, Abfallentsorgung usw. entstehen

Taxonomie: Für einzelne Unternehmen wird die Ausrichtung an der Taxonomie als Anteil des Umsatzes eines Unternehmens definiert, der mit Aktivitäten erwirtschaftet wird, die gewissen ökologischen Kriterien entsprechen. Für einen einzelnen Fonds oder ein einzelnes Portfolio wird die Ausrichtung als der gewichtete Durchschnitt der Ausrichtung der im Portfolio enthaltenen Unternehmen an der Taxonomie definiert. Weitere Informationen finden Sie unter diesem Link: https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/business_economy_euro/banking_and_finance/documents/sustainable-finance-taxonomy-faq_en.pdf

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, PAI): Wesentliche oder potenziell wesentliche nachteilige Auswirkungen von Anlageentscheidungen oder Anlageberatung durch eine juristische Person auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Dazu zählen beispielsweise GHG-Emissionen und CO₂-Bilanz.

MERKMALE

Anteile	Datum des ersten NAV	WKN	ISIN	Verwaltungsgebühr	Einstiegskosten ⁽¹⁾	Ausstiegskosten ⁽²⁾	Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten ⁽³⁾	Transaktionskosten ⁽⁴⁾	Erfolgsgebühren ⁽⁵⁾	Mindestanlage bei Erstzeichnung ⁽⁶⁾
A EUR Acc	03/02/1997	A0DP5Y	FR0010149179	Max. 2%	Max. 4%	—	2.2%	0.74%	20%	—
A EUR Ydis	19/06/2012	A1J0KD	FR0011269406	Max. 2%	Max. 4%	—	2.2%	0.74%	20%	—
F EUR Acc	31/08/2023	A3ER8U	FR001400JG56	Max. 1.5%	—	—	1.3%	0.74%	20%	—

(1) des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Dies ist der Höchstbetrag, der Ihnen berechnet wird. Carmignac Gestion erhebt keine Eintrittsgebühr. Die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, teilt Ihnen die tatsächliche Gebühr mit.
(2) Wir berechnen keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt.
(3) des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.
(4) des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die Basiswerte für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.
(5) Anteil an der Outperformance, wenn die Wertentwicklung positiv ist und der Nettoinventarwert die High-Water Mark übertrifft. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie gut sich Ihre Anlage entwickelt. Die vorstehende Schätzung der kumulierten Kosten enthält den Durchschnitt der letzten fünf Jahre bzw. seit der Auflegung des Produkts, wenn diese vor weniger als fünf Jahren erfolgte.
(6) Bitte nutzen Sie den Verkaufsprospekt für nähere Angaben zu den Mindestfolgezeichnungsbeträgen. Der Verkaufsprospekt ist auf folgender Website erhältlich: www.carmignac.com.

HAUPTRISIKEN DES FONDS

MIT DER LONG/SHORT-STRATEGIE VERBUNDENES RISIKO: Dieses Risiko ist mit den Kauf- und/oder Verkaufspositionen verbunden, die zur Anpassung des Nettoengagements am Markt eingegangen werden. Der Fonds könnte hohe Verluste erleiden, wenn sich seine Long- und Short-Positionen gleichzeitig negativ entwickeln. **AKTIENRISIKO:** Änderungen des Preises von Aktien können sich auf die Performance des Fonds auswirken, deren Umfang von externen Faktoren, Handelsvolumen sowie der Marktkapitalisierung abhängt. **ZINSRISIKO:** Das Zinsrisiko führt bei einer Veränderung der Zinssätze zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts. **WÄHRUNGSRISIKO:** Das Währungsrisiko ist mit dem Engagement in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist.

Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden.

WICHTIGE RECHTLICHE INFORMATIONEN

Quelle: Carmignac, Stand 28/02/2025. Copyright: In dieser Präsentation enthaltene Daten sind ausschließliches Eigentum der jeweiligen Eigentümer laut Angabe auf jeder Seite. Seit dem 01/01/2013 werden die Referenzindikatoren für Aktien inklusive reinvestierender Dividenden berechnet. Dieses Dokument darf weder ganz noch teilweise ohne vorherige Genehmigung durch die Verwaltungsgesellschaft reproduziert werden. Es stellt weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. Für bestimmte Personen oder Länder kann der Zugang zum Fonds beschränkt sein. Er darf insbesondere weder direkt noch indirekt einer „US-Person“ wie in der US-amerikanischen „S Regulation“ und/oder im FATCA definiert bzw. für Rechnung einer solchen US-Person angeboten oder verkauft werden. Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden. Die Risiken und Kosten sind in den Basisinformationsblatt (KID) beschrieben. Das Kundeninformationsdokument ist dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. Die Verwaltungsgesellschaft kann den Vertrieb in Ihrem Land jederzeit einstellen. Für Deutschland : Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.de zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich. Die Wesentlichen Anlegerinformationen sind dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 5: https://www.carmignac.de/de_DE/verfahrenstechnische-informationen. Für Österreich: Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.at zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533/ Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 5: https://www.carmignac.at/de_AT/verfahrenstechnische-informationen. In der Schweiz, die Prospekte, KID und Jahresberichte stehen auf der Website www.carmignac.ch zur Verfügung und sind bei unserem Vertreter in der Schweiz erhältlich, CACEIS (Switzerland), S.A., Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Die Zahlungsdienste ist CACEIS Bank, Montrouge, Zweigniederlassung Nyon / Schweiz Route de Signy 35, 1260 Nyon. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 5: https://www.carmignac.ch/de_CH/verfahrenstechnische-informationen. Die Bezugnahme auf bestimmte Werte oder Finanzinstrumente dient als Beispiel, um bestimmte Werte, die in den Portfolios der Carmignac-Fondspalette enthalten sind bzw. waren, vorzustellen. Hierdurch soll keine Werbung für eine Direktanlage in diesen Instrumenten gemacht werden, und es handelt sich nicht um eine Anlageberatung. Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt nicht dem Verbot einer Durchführung von Transaktionen in diesen Instrumenten vor Veröffentlichung der Mitteilung. Die Portfolios der Carmignac-Fondspalette können ohne Vorankündigung geändert werden. Bei der Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden sollten, wie sie in seinem Prospekt oder in den Informationen beschrieben sind.